# *Tourismus der Gemeinde Anger soll von Hochschule München untersucht werden!*

Zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung lud am Do. 26.05.11 der Wirtschaftskreis Anger-Aufham e.V.

(WAA) alle Mitglieder, alle Vermieter/-innen und Gastgeber der Gemeinde und den Wirtschaftsausschuss des Gemeinderates Anger zum Klosterwirt in Höglwörth ein. Man konnte auch gleich die Gelegenheit nutzen und den Wirtsleuten des Klosterwirt Höglwörth ein Begrüßungsgeschenk und die besten Wünsche übermitteln.

Nachdem man die neuen Räumlichkeiten bestaunen konnte, begrüßte der 1. Vorsitzende Albert Maier zuerst alle Anwesenden, insbesondere Bürgermeister Silvester Enzinger, die anwesenden Gemeinderäte, den Leiter der Tourist-Info Englbert Wimmer mit Mitarbeiterin Evi Stumpfegger. Außerdem konnte Herr Prof. Dr. Theo Eberhard von der Hochschule München, Fachakademie Tourismus unter den Besuchern erwähnt werden.

Der WAA möchte mit Angeboten und Aktionen die Situation der Vermieter und des Tourismus in Anger wieder in eine positive Situation bringen. Daher wurden mittels Powerpoint folgende Punkte gezeigt und erklärt.

1. Neues Gästekartenbonus – System:

Marion Tschakert erklärte dieses Angebot für Urlauber , die mittels der Gästekarte, von mittlerweile 35 Anbietern in der Gemeinde, Vergünstigungen und Angebote erhalten können. Die Bonuskarten – Anbieter lassen sich über die Homepage des WAA (www.gv-anger.de) ganz einfach runterladen und können so an die Gäste weitergegeben werden. Dies ist kostenlos und die Liste liegt auch in der Tourist – Info auf. Somit ist die Gästekarte zugleich als „Eintrittskarte" für das Bonussystem zu sehen. Jeder teilnehmende Betrieb zeigt mit einem Logo und seinem Angebot seine Teilnahme im Betrieb.

2. Neue Website des WAA: Michael Schubert erklärte den Besuchern die Aufteilung der Website. Übersichtlich kann sich jeder Informieren und sich Dateien ausdrucken bzw. runterladen. Es erscheint für alle Mitglieder ein monatl. Newsletter mit allen wichtigen Infos per e-mail. Ebenso konnte er zur Erstellung einer eigenen Homepage ein günstiges Angebot an alle Vermieter in der Gemeinde Anger abgeben.

3. Fitnesswoche vom 17.07 bis 23.07. ." Auch dieses Jahr kann der WAA wieder eine Fitnesswoche organisieren" so Albert Maier. Es beginnt am So. 17.7 beim Gasthof Waldfrieden auf der dortigen neuen „Wiesengolfanlage" und endet am Sa. 23. 07 mit dem Triathlon in Anger. Das genauere Programm ist so gut wie fertig und wird bald veröffentlicht.

4. Angerer Morgenpost: Auf Anregung von Marion Tschakert werden von der Tourist-Info Anger immer am Vorabend die „Morgenpost mit Infos über Veranstaltungen, Wettervorhersage usw. an die Vermieter per mail verschickt damit diese morgens zum Frühstück gleich gelesen werden können. Hier gibt es noch kleine Probleme , speziell mit der Verschickung am Wochenende. Die Meinung aller Vermieter/-innen war jedoch so positiv, das dies unbedingt weiter geführt werden muss .

5. Zusammenarbeit: Es wurde von vielen Seiten darauf hingewiesen, dass die Zusammenarbeit von WAA, Tourist-Info, Wirtschaftsausschuss und Vermieter/-innen verbessert werden muss. Es sollte ein 1-2 maligen Treffen initiiert werden und so eine Art Gastgeberstammtisch gestaltet werden. Für den WAA wäre dann Marion Tschakert die Ansprechpartnerin in Sachen Tourismus und Gastronomie.

6. Mögliche Entwicklung von Anger als Tourismusort: Herbert Tschakert wies darauf hin, dass Anger gewisse Stärken besitzt wie z.B. die gute Erreichbarkeit als zentraler Ort für Ausflüge usw. Man bräuchte also Schwerpunkte, ein Profil, das es zu erstellen gäbe. Dazu konnte natürlich Herr Professor Dr. Eberhard als Tourismusexperte einiges sagen. „Grundsätzlich für den Rückgang des Tourismus in Bayern sei, dass in den 80 er Jahren schon keine Investitionen getätigt wurden", so Prof. Eberhard. „Es fehle vielerorts an authentischer kulinarischer Eigenständigkeit" und ein Profil des jeweiligen Ortes sei oft nicht zu erkennen.

Die Lage von der Gemeinde Anger – Aufham, der Höglwörther See hat in sofort begeistert und ein Potential erkennen lassen. „Das Spielzeugmuseum sein ein Glücksfall für die Region" so Prof. Dr. Eberhard, „das neue Schwimmbad in Aufham usw. zeige schon auf ein Profil in Sachen Familie und Kinder hin." Er bräuchte natürlich noch nähere Daten um eine genauere Analyse abgeben zu können. Daher möchte er eine Fallstudie von Studenten seiner Fakultät erstellen lassen, um objektiv ein Profil herausfiltern zu können. Auf die Nachfrage, was dies kosten solle, antwortete Herr Prof. Dr. Eberhard:" Dies wäre für die Gemeinde Anger kostenlos, man bräuchte nur eine Unterkunft und Verpflegung für die Studenten." Nach aufbrausendem Applaus wurde spontan von Seiten einer Vermieterin die Übernachtung von ihr übernommen. Außerdem fand sie, dass heute sehr viel Positives und Interessantes vorgestellt wurde und man so wieder neue Perspektiven habe.

Es folgte noch eine rege Diskussion, speziell um Fragen der Mitgliedschaft der Gemeinde Anger (Tourist-Info mit allen Vermietern) im Wirtschaftskreis Anger-Aufham e.V. usw. Dies wird auf Nachfrage von vielen Vermietern gewünscht. Außerdem konnte man vom Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Anger noch erfahren, dass rund um den Höglwörther See eine Kinder und Märchenwelt geplant sei und auch an eine „Seebühne" am Ufer des Sees gedacht würde. Also positive Entwicklungen, die allen Beteiligten Mut gaben aktiv den Tourismus und das Dorfleben mitzugestalten.

Der offizielle Teil endete nach ca. 2 Stunden um 21.35, jedoch gab es noch die eine oder andere Diskussion.